

---

**Dienststelle Volksschulbildung**

## **Feedback: Themenbereiche und Fragen**

Beim Feedback ist es zentral, die konkreten Fragen an die Bedürfnisse der jeweiligen Musikschule anzupassen. Auch die Frage der Häufigkeit ist dabei in Erwägung zu ziehen. Es ist sinnvoller, einen periodischen Schwerpunkt zu setzen anstatt jedes Jahr die gleichen Fragen zu stellen. Die Herausforderung, daraus sinnvolle Massnahmen abzuleiten ist gross.

Rückmeldungen können auf verschiedenen Ebenen einholt werden: einerseits zu Fragen der Musikschule allgemein und andererseits zur Qualität des Musikunterrichts im speziellen.

### **Ebene Musikschule: Feedback zu Angebot und Qualität der Musikschule**

Rückmeldungen auf der Ebene Musikschule richten sich auf Aspekte, die für die gesamte Musikschule von Interesse sind. Im Folgenden wird eine Reihe von möglichen Themen mit entsprechenden Fragen aufgelistet, welche als Ausgangspunkt für die Erstellung eines Fragebogens genutzt werden können:

#### **Unterrichtsangebot**

- Kennen Sie folgende Angebote unserer Musikschule? Angebot A, B, usw.
- Welche der folgenden Angebote haben Sie bisher schon genutzt?
- Wie zufrieden sind Sie mit den genutzten Angeboten?
- Haben Sie Wünsche für zusätzliche Angebote? Instrumente, Ensembles, Gruppenunterricht usw.
- Wie beurteilen Sie die Kosten für die Angebote? Angebot A, B, usw.
- usw.

#### **Anlässe und Veranstaltungen**

- Haben Sie im letzten Jahr Anlässe der Musikschule besucht? Wenn ja, welche?
- Wie beurteilen Sie die Qualität der besuchten Anlässe?
- Wie beurteilen Sie die Häufigkeit der Anlässe?
- Haben Sie Wünsche zur Optimierung oder Weiterentwicklung von Anlässen?
- usw.

#### **Kommunikation**

- Wie beurteilen Sie die Kommunikation der Musikschule betreffend Anlässe, Konzerte, Angebote?
- Wie beurteilen Sie die folgenden Kommunikationsmittel der Musikschule? Website, Flyer, Elternbriefe?
- Wie beurteilen Sie den Kontakt mit der Lehrperson? (Erreichbarkeit, Verbindlichkeit)
- Wie beurteilen Sie die Erreichbarkeit der zuständigen Personen an der Musikschule? Musikschulleitung, Administration?
- usw.

#### **Infrastruktur**

- Wie beurteilen Sie die Erreichbarkeit der Musikschule? (Weg, Verkehr)
- Wie beurteilen Sie die Unterrichtsräume der Musikschule?
- Wie beurteilen Sie die Konzerträume der Musikschule?
- usw.

## **Ebene Lehrperson: Feedback der Lernenden zum Musikunterricht**

Neben der Ebene der gesamten Musikschule interessieren auch Feedbacks zum individuellen Unterricht einer Lehrperson.

Rückmeldungen zum individuellen Musikunterricht können zu unterschiedlichen Zwecken einholt werden. Diese müssen klar kommuniziert und offengelegt werden:

- *Individuelle Optimierung des eigenen Unterrichts der Musikschullehrperson*  
Die Musikschullehrperson möchte ihren eigenen Unterricht datenbasiert reflektieren. Dazu stellt sie den Schülerinnen und Schüler konkrete Fragen zu ihrem Unterricht. Die Daten bleiben bei der Lehrperson, die Musikschulleitung hat keinen Zugriff auf die Antworten.
- *Feedback der Lernenden an die Lehrperson und an die Musikschulleitung*  
Die Ergebnisse dieser Rückmeldungen dienen der Lehrperson für die Weiterentwicklung ihres Unterrichts, gleichzeitig aber auch der Qualitätssicherung der Musikschule. Die individuellen Ergebnisse werden zum Beispiel im Rahmen des Beurteilungs- und Fördergesprächs thematisiert und entsprechende Ziele zwischen Lehrperson und Musikschulleitung vereinbart. Die Musikschulleitung hat Einsicht in die individuellen Ergebnisse der Musiklehrperson.

Beim Einholen von Rückmeldungen bei Schülerinnen und Schüler ist zudem das jeweilige Alter zu beachten. Je nachdem ist ein schriftliches Feedback nicht zielführend. Andererseits zeigt die Erfahrung, dass die Antworten auf eine anonyme Befragung ehrlicher ausfallen als eine offene Beantwortung. Für das Einholen der Rückmeldungen können verschiedenen Erhebungsarten in Betracht gezogen werden.

- *Gemeinsames mündliches Gespräch:*  
Die Lehrperson stellt in einem gemeinsamen Gespräch die vorliegenden Fragen, gibt wenn nötig Erläuterungen dazu und beantwortet die Fragen zusammen mit den Lernenden.
- *Schriftlicher Fragebogen mit Namensnennung:*  
Die Lehrperson übergibt den Lernenden den Fragebogen mit der Aufforderung, diesen allein oder mit den Erziehungsberechtigten auszufüllen und diesen offen wieder abzugeben (alternativ mit Microsoft Forms).
- *Anonyme schriftliche Befragung:*  
Die Lehrperson übergibt den Lernenden den Fragebogen mit der Aufforderung diesen allein oder mit den Erziehungsberechtigten auszufüllen und diesen anonym z.B. in einem verschlossenen Couvert abzugeben (alternativ mit Microsoft Forms).

Im Folgenden wird eine Reihe von möglichen Fragen aufgelistet, welche als Ausgangspunkt für die Erstellung eines Fragebogens genutzt werden können:

- Wie gerne gehst du in den Musikunterricht?
- Wie gerne spielst du dein Musikinstrument?
- Kannst du dir vorstellen, ein anderes Instrument zu spielen? Wenn ja, welches?
- Wie gefallen dir die Musikstücke, welche du im Unterricht spielst?
- Wie abwechslungsreich ist der Unterricht gestaltet?
- Kann dir die Lehrperson bei technischen Fragen weiterhelfen, wenn dir diese Mühe bereiten?
- Kann dir die Lehrperson bei andern Fragen weiterhelfen, wenn dir diese Mühe bereiten?
- Wie verständlich sind die Hausaufgaben?
- Wie wohl fühlst du dich während der Unterrichtsstunde?
- Findest du dich im Unterricht richtig herausgefordert (weder über- noch unterfordert)?
- Wie gross sind deine Fortschritte in diesem Jahr?

- Wie gross ist deine Zufriedenheit mit den Fortschritten?
- Kannst du dir genügend Zeit zum Üben nehmen?
- Wie häufig spielst du pro Woche auf deinem Instrument?
- Wie lange übst du durchschnittlich pro Woche?
- usw.

Neben den Rückmeldungen zur Musikschule sowie den einzelnen Lehrpersonen gibt es noch weitere Arten von Rückmeldungen:

- Rückmeldungen der Lehrpersonen zu Schulleitung und Infrastruktur
- Rückmeldungen der Behörden zur Musikschule
- Rückmeldungen der Lernenden und Erziehungsberechtigten zu Musik und Bewegung

Je nach Grösse der Musikschule ist das Einholen von Feedbacks mit einem nicht zu unterschätzenden Aufwand verbunden. Es kann sich deshalb lohnen, die Feedbacks mit Hilfe von Online-Tools (Microsoft Forms) einzuholen und auszuwerten. Dies benötigt allerdings einen gewissen Aufwand für die Einarbeitung in das gewählte Tool. Bei einer systematischen Feedbackkultur lohnt sich dieser Aufwand.

Luzern, September 2022